



Elirium und die Entstehung der Menschen

@carizard

Zitat:

Zitat: Der beschränkte Verstand eines Menschen ... als die Vier welche eure Sinne erfassen können

Das klingt, als wäre er selbst kein Mensch und hätte einen viel höher entwickelten Verstand.

Er ist eine Art Magier und diese werden von den anderen Menschen verfolgt und ausgegrenzt, da man sie für halbgöttliche Wesen hält. Er hat gewisse Fähigkeiten und ein Wissen, welches ihm vom Rest deutlich abgrenzt.

Zitat: Von "fehlerfrei" kann leider keine Rede sein. Ich hoffe, ich habe dir jetzt nicht die Motivation genommen. Mach bloß weiter. An sich ist der Text sehr interessant und macht Lust, diese Welt besser kennenzulernen.

Keine Sorge Carizard, dass ich trotzdem hier Fehler habe, spornt mich nur dazu an in Zukunft mir noch mehr Mühe zu geben und noch genauer zu Arbeiten.

@Drakenheim Danke für deine ausführlichen Kommentare. :) Sie sind sehr hilfreich

Zitat: Wortwahl und Gedanken lassen durchaus erkennen, dass der Schreiber dieser Zeilen ein gebildeter Mensch unseres Jahrhunderts ist: Materie-Energie-Dualismus, Die Vorstellung von Urteilchen, aus denen alles zusammensetzbar ist (Ok, den Gedanken hatten schon die alten Griechen), weitere mathematische Dimensionen als die Raum-Zeit, Welt besteht aus einem Universum mit Sonnen und Planeten (die vermutlich um die Sonnen kreisen?).

Der Schreiber des Textes ist seiner Zeit deutlich vor raus, was daran liegt dass er eine hohe Eliriumsensibilität hat d.h. diese Teilchen spüren und zu einem gewissen Grad manipulieren kann (ähnlich der "Macht" aus Star Wars oder konventioneller Magie) des Weiteren hat er alte Texte studiert, die von den Göttern über die Welt verfasst wurden. Das gewöhnliche Volk in der Welt hat das Wort Elirium nie gehört und hält die Erde für ne Scheibe. Selbst die Könige und gebildeten Kleriker wissen nicht viel mehr, da man versuchte sämtliche Aufzeichnungen aus den Zeitaltern der Unterdrückung durch die Götter, zu vernichten.

Zitat:

(Ich meide Formulierungen wie "Er begann, etwas zu tun", ich schreibe lieber "Er tat es." Doch der anfängliche Frieden währte nicht lange und bald lagen die Götter untereinander im Krieg[...]" Eine Ein-Satz-Erklärung, wieso sie im Krieg lagen, wäre interessant. Dann kriegt der Leser nicht nur die Tatsache hingeworfen, sondern kann den Schritt nachvollziehen. Hat der Platz nicht mehr für alle gereicht? Hat der kleine die Große an den Haaren gezogen?)

Die Gründe waren vielfältig, aber meistens war es schlichte Arroganz. Jedes Göttervolk hielt sich für das beste und beanspruchte die Weltherrschaft für sich. Die Formulierung werde ich mir auch noch einmal ansehen.

Zitat: Mammut als intelligentes Volk. Und die Drachen auf der Schöpfungsebene der Götter, die Leviathane dagegen auf Ebene der Geschöpfe, auch ein interessanter Tausch. Es ist schade, dass ich als Leser sonst nicht viel mit dieser reinen Aufzählung anfangen kann und mit Namen zugebombt werde. Aber Gelehrte nehmen einfach keine Rücksicht auf Lesekomfort, sie wollen so viel Wissen wie möglich reinpressen. Darum überspringe ich meist solche Vorwort-Texte, in denen die Welt von einem ihrer eigenen Gelehrten vorgestellt werden soll.

Gut zu wissen. Wahrscheinlich ist dieser Text auch etwas überflüssig, da zum Beispiel die Leviathane bereits



Elirium und die Entstehung der Menschen

im zweiten Kapitel vorkommen als Hafenvächter einer Stadt, in der ein Protagonist mit dem Schiff anlegt. Wem man nicht so wie ich bereits alles kennt, muss man mit den vielen Namen und ihrer neu definierten Bedeutung etwas überfordert sein.

Zitat: Da doch eh alles aus Elirium besteht, sollte das nicht verwunderlich sein. Oder was genau möchtest du damit ausdrücken?

Ich wollte den Unterschied zwischen diesen höher Entwickelten und den doch sehr plumpen Menschen verdeutlichen. Diese Aldehen spielen auch in einer späteren Geschichte mal eine Rolle, die aber einige Jahrhunderte später spielt. Da versuchen die Menschen den Kontinenten auf denen diese leben zu erobern, haben aber bereits Dampfmaschinen und Gewehre, was sie mithilfe von Magie / Eliriummanipulationsfähigkeit zu sehr effizienten Kriegswaffen verstärken, und so sogar durch die Technologie den ansonsten stärkeren Aldehen überlegen sind.

Zitat: Ein wenig mehr Schreibkunst solltest du dem armen Herrn Rosenthal gönnen, sonst wird seine Abhandlung der am wenigsten gelesenen Teil deines Buches werden.

Ich werde den Text noch ein Mal überarbeiten, aber das, was ich hier bis jetzt an Kommentaren bekommen habe, lässt mich gerade dazu tendieren dieses Vorwort einfach zu streichen.

@BlueNote

Zitat: Eine interessante These: Die Völker führen Schlachten stellvertretend für die Götter. Kriege, Vernichtung, Gemetzel sind also gottgegeben. Eine Sichtweise, die inzwischen (vor allem nach 45) bei uns etwas aus der Mode gekommen ist, aber dein Text gibt ja schließlich die Verhältnisse wie im Jahr 1000 wieder. Die Menschen wehren sich in meiner Geschichte verzweifelt gegen diese Fremdbestimmung durch die Götter und nach dem sie diese Fesseln abgelegt haben, schaffen sie es sogar mehrere hundert Jahre großteils in Frieden zu leben bis, da setzt meine Geschichte an, einige der Götter anscheinend von den Toten auferstehen und versuchen die Menschheit erneut zu unterwerfen. Generelle ist ein zentrales Thema des Romans wie man mit Macht umgeht insbesondere mit Magie. Die einen wollen sie benutzen um die Menschheit in ein goldenes Zeitalter zu führen, die anderen verschreien sie als gefährliches Werkzeug der Götter und wieder andere benutzen sie um Macht und Reichtum anzuhäufen (es gibt zum Beispiel eine Art Verbrecher Syndikat, dessen Führungsebene zum Großteil aus magiebegabten Menschen besteht).

Zitat:

Wenn man dein Elirium einfach mit Atom ersetzt, wirkt alles übrigens gar nicht mehr so geheimnisvoll. OK! Das Elirium sind "Stäbchen", das ist schon ein Unterschied ... Wobei ... Atome sind ja auch keine Kugeln (höchstens im Physikunterricht). Woher wissen die Weisen aus dem Eliriumlande eigentlich, dass ihre Elementarteilchen Stäbchen sind? Wird das noch erklärt?

Einige Menschen haben eine erhöhte Eliriumsensibilität d.h. sie können es spüren und formen. (Ist eine Art von logisch erklärte Sci-Fi Magie, die durch dieses modifizierte Atommodell möglich ist). Des Weiteren haben einige von den Göttern sich dazu hinabgelassen den Menschen Bildung über die generelle Physik zu geben. Dieses Wissen ist zwar zu dem Zeitpunkt der Geschichte großteils verloren gegangen, aber der Rosenthal hat aufgrund der Tatsache, dass er aus einem reichen Adelshaus stammte die Möglichkeit die verbliebenen Text aus der ganzen Welt zusammen bringen zu lassen.

Wenn ich mir das alles hier durchlese und sehe wie viele offene Fragen durch den Text entstehen, die teilweise in den ersten paar Kapitel beantwortet werden, tendiere ich dazu dieses Vorwort einfach zu streichen, um den Leser nicht unnötig zu verwirren oder abzuschrecken.

Geschrieben am 08.11.2015 von Leveret Pale
im [Deutschen Schriftstellerforum](#)



DSFo.de
Deutsches Schriftstellerforum

Elirium und die Entstehung der Menschen

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).